



Beim Rodel-Weltcup in Oberhof sorgte Jonas Müller als Dritter für den ersten Einsitzer-Podestplatz der Saison. Foto: gepa/Steiner

Müller holte erstes Stockerl

Oberhof – Österreichs Kunstbahn-Rodler schaffte gestern beim Weltcup in Oberhof drei Podestplätze. Dem Vorarlberger Jonas Müller gelang mit Rang drei die bisher beste ÖRV-Saisonplatzierung im normalen Männer-Einsitzer, im Doppelsitzer fuhren Thomas Steu und der Innsbrucker Lorenz Koller sowie Yannick Müller und der Lanser Armin Frauscher auf die Plätze zwei und drei.

Die Siege holten sich die Deutschen. Felix Loch war auch im vierten Saisonrennen nicht zu schlagen, im Doppelsitzer gewannen Toni Eggert/Sascha Benecken.

Müller lag nach dem ersten Durchgang auf Rang fünf, machte aber mit der drittbesten Zeit im zweiten Lauf zwei Plätze gut. „Ich freue mich riesig, dass ich auf das Stockerl vorfahren konnte. Der zweite Lauf war eindeutig besser, im ersten hatte ich einige Fehler. Aber eigentlich war ich schon mit der Zwischenzeit zufrieden“, sagte der Sprint-Weltmeister. Mit dem Stubai Nico Gleirscher auf Rang sieben, Olympiasieger und Bruder David Gleirscher als Achter sowie dem Natterer Wolfgang Kindl (10.) fuhren vier Österreicher in die Top Ten. (rost, APA)

Rodeln – Weltcup in Oberhof (GER)

Herren: Einsitzer: 1. Felix Loch (GER) 1:26,745 Min., 2. Johannes Ludwig (GER) +0,096 Sek., 3. Jonas Müller (AUT) 0,245; 7. Nico Gleirscher 0,465; 8. David Gleirscher 0,474; 10. Wolfgang Kindl 0,621; 17. Reinhard Egger (alle AUT) 1,002.

Gesamtweltcup: 1. Loch 400 Pkt., 2. Ludwig 254; 4. D. Gleirscher 215, 5. Müller 210.

Doppelsitzer: 1. Toni Eggert/Sascha Benecken (GER) 1:22,881 Min., 2. Thomas



Thomas Steu (l.) und Lorenz Koller wurden Zweite. Foto: gepa

Steu/Lorenz Koller (AUT) +0,155, 3. Yannick Müller/Armin Frauscher (AUT) 0,196.

Gesamtweltcup: 1. Steu/Koller 385, 2. Eggert/Benecken 281, 3. Müller/Frauscher 251.